

**DAS SALZ FÜR BINDEGEWEBE,
HAUT UND GELENKE**

Dr. Schüßler hat zwölf im Blut und im gesamten Gewebe befindliche Mineralsalze in das Zentrum seiner Therapie gestellt. Er bezeichnet seine neue Behandlungsmethode, abgeleitet vom griechischem *bios* – Leben und *chemie* – Lehre der Elemente als Biochemie. In den 1850er Jahren entstand die Zellulärpathologie, nach der Krankheiten auf Störungen der Körperzellen bzw. ihrer Funktion zurückzuführen sind. Die Therapie bestand für Dr. Schüßler darin, das Defizit an anorganischen Stoffen durch deren medikamentöse Zufuhr auszugleichen. Es setzt die Mineralstoffe bewusst in einer speziell aufbereiteten Form ein, damit sie schnell vom Körper aufgenommen werden können und für die Körperzellen zugänglich sind. Dadurch wird der Organismus angeregt, den entsprechenden Mineralstoff aus der Nahrung besser zu verwerten.

Bei Schüßler Salz Nr. 1 handelt es sich um Kalziumfluorid. Das Mineralsalz ist auch unter dem Namen Flussspat bekannt. Überall dort, wo elastisches Gewebe im Körper vorkommt, ist Kalziumfluorid eingelagert. Man findet es im Zahnschmelz, in den Knochen, Oberhautzellen und in den Blutgefäßen. Es sorgt für regulierte Spannungsverhältnisse im Körper. Erschlafftes Gewebe wird gefestigt und gestärkt, während hartes Gewebe weicher und geschmeidiger wird. Calcium fluoratum-Mangel kann auch die Psyche beeinflussen.

**MÖGLICHE ANZEICHEN
FÜR EINEN MANGEL SIND:**

- traurige Grundstimmung
- Schwierigkeiten, neue Dinge in Angriff zu nehmen
- Antriebslosigkeit/Verschlossenheit
- Unbeweglichkeit im Denken, körperliche Verhärtungen



**Biochemie 1
Calcium
fluoratum
N D4 Salbe ***
30 g Salbe
10,23 € ***

**Biochemie 1
Calcium
fluoratum D12 ***
80 Tabletten
3,80 € ***
200 Tabletten
7,65 € ***

*Schüßler Salz
Nr. 1:
Calcium
fluoratum*

ANTLITZZEICHEN:

- (sind Kennzeichen im Gesicht beim Fehlen bestimmter Mineralien)
- Würfelfalten unter den Augen auf rötlich-bräunlichem Hautton
 - Schuppenbildung – häufig an den Oberlidern
 - rissige Lippen und schlaffe Gesichtshaut

ANWENDUNGSGEBIETE:

- Elastizitätsverlust
- Schwangerschaftsstreifen
- Hämorrhoiden, Krampfadern, Arterienverkalkung
- Bänder- und Sehenschwäche
- Neigung zu Karies, Zahnfleischschwund (lockere Zähne)
- Bei Faltenbildung
- Bei Senkung der Organe (Blase, Gebärmutter)
- Neigung zu Leisten- und Nabelbruch
- Verhärtungen
- Brüchige Nägel
- Raue, rissige Haut, Hornhaut, Schuppenflechte
- Narben
- Überbein
- Fersensporn
- Verhornte Warzen
- Gelenksbeschwerden (Arthrose)

Das Funktionsmittel Calcium fluoratum gilt als ein sehr langsam wirkendes Mittel und sollte deshalb über einen längeren Zeitraum eingenommen werden.

Einnahme für Erwachsene:
3 bis 5 x täglich 3 Tabletten Potenz D12

Einnahme für Kinder bis 12 Jahre:
3 bis 4 x täglich 1 Tablette Potenz D12

Äußere Anwendung als Salbe begleitend zur Tabletteneinnahme

Das Team der Stadt-apotheke berät Sie gern intensiver zur Anwendung des Schüßler-Salzes Nr. 1 Calcium fluoratum. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ab sofort ist es nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter (03 52 43) 3 22 13 möglich, sich im Rahmen einer homöopathischen Sprechstunde in der Alten Apotheke Weinböhla durch Frau Peschel beraten zu lassen.

*Ein Schmuck-
kasten sächsischer
Kunstindustrie*

Eines der architektonisch ausgefallensten gründerzeitlichen Landhäuser der Niederlöbnitz ist die 1876/77 errichtete zweigeschossige Villa Ludwig-Richter-Allee 6, »ursprünglich ein konsequent mittenorientierter Zentralbau von beinahe palladianischer Strenge«, wie es in der Radebeuler Denkmaltopographie von 2007 anerkennend heißt. Vor allem die so individuelle wie imposante Dachkonstruktion, die bei der denkmalgerechten Sanierung 2011 nach historischen Plänen wiederhergestellt wurde und dem Bau ein pagodenartiges Aussehen verleiht, fällt sofort ins Auge. Die Denkmaltopographie schreibt diesen meisterhaft mit Gestaltungselementen der italienischen Renaissance spielenden Geniestreich – mit der Einschränkung »wohl« – dem Kötzschenbrodaer Architekten Adolf Neumann zu, erweist diesem damit aber zu viel der Ehre. Der eigentliche Schöpfer der in den örtlichen Adressbüchern lange als »Königs-Pavillon« bezeichneten Villa war vielmehr der schon in jungen Jahren zu hohem Ansehen gelangte Architekt Karl Weißbach, seit 1875 Professor für Hochbau am Dresdner Polytechnikum, der in der Löbnitz heute gemeinhin nur mit dem Umbau der Kötzschenbrodaer Kirche 1884/85 in Verbindung gebracht wird. Und auch der etwas anmaßend wirkende Villenname hat durchaus seine Berechtigung; entworfen und errichtet wurde der für einen Pavillon reichlich groß geratene Bau ursprünglich nämlich tatsächlich für König Albert von Sachsen, der ihn auch mehrfach mit seiner allerhöchsten Anwesenheit beehrte. Allerdings fanden diese Kurzvisiten nicht in Niederlöbnitz statt, sondern schon 1875 in der Herzogin Garten an der Dresdner Ostra-Allee, als und wo der »Königs-Pavillon« eine der Hauptattraktionen der unter der Schirmherrschaft Se. Majestät veranstalteten »Sächsischen Gewerbe- und Industrie-Ausstellung« bildete.



Der Königspavillon.

Wie 2020 war auch 1875 in Sachsen, wenn man so will, ein »Jahr der Industriekultur«. Während man im letzten Jahr – von postindustrieller Warte und von einigen Leuchttürmen aus – hauptsächlich museal auf die glorreiche Industrialisierungsgeschichte Sachsens zurückblickte, war diese Geschichte in letzterem noch dabei zu geschehen. An der vom Dresdner Gewerbeverein organisierten großen Leistungsschau der sächsischen Industrie, die am 15. Juni 1875 feierlich eröffnet wurde, beteiligten sich nicht weniger als 1.300 Aussteller aller erdenklichen Wirtschaftszweige von der Annaberger Aktiengesellschaft für Flachsindustrie bis zur Zittauer Maschinenfabrik & Eisengießerei. Außer Feuerspritzen und Fleischhackmaschinen, Gartenmöbeln und Geldschranken, Kunstblumen und Kirchenglocken waren für eine Mark Eintritt z. B. 160 Näh- und Strick-

maschinen, »28 Kutschen feinsten Art«, 16 große Dampfmaschinen, 52 Pianinos und Flügel sowie zahllose weitere Zeugnisse sächsischen Gewerbefleißes zu bestaunen. »Neben vielem Ausgezeichneten [sei] freilich auch Manches [gewesen], das lieber unausgestellt geblieben wäre«, schrieb das Leipziger Tageblatt gleich nach der Eröffnung.

Über das »von schönen Gartenanlagen« eingerahmte »Schmuckkästchen« der Ausstellung, ihre »hervorragendste Leistung in kunstindustrieller Hinsicht«, das »echten patriotischen Gefühlen entsprungene«, »von einem Consortium hiesiger großer Industrieller« durchweg nach Weißbachs auf »vollständige Harmonie« zielenden Entwürfen errichtete und ausgestattete »kleine Prachtbauwerk« des Königs-pavillons, war aber uni sono nur Gutes, ja Überschwängliches zu lesen, so auch im eben zitierten Blatt, dessen Korrespondent die recht vollmundige Baubeschreibung im »Offiziellen Bericht« freilich fast wortgetreu übernahm: »Der Eindruck der geschmackvoll angelegten Vorderfront ist großartig. Eine breite Freitreppe führt zu einer Vorhalle, deren Dach von zwei ionischen Säulen getragen wird und die auf jeder Seite einen Austritt hat. Treppe und Austritt sind mit einem kunstvollen eisernen Gitter umgeben. Der Oberbau wird von einem kostbaren Sockel aus piramaischem Sandstein getragen; er besteht aus einem vorspringenden Mittelbau und zwei zurücktretenden Seitenflügeln. Das über dem Mittelbau sich erhebende, weit vorspringende Sparrenzeldach ist mit reich verzierten Sprießbrettern versehen und trägt in der Mitte eine achteckige Laterne für das Oberlicht [...] Die Außenwände des Baues sind mit Schablonenmalerei in Sgraffito-Manier einfach aber wirkungsvoll ornamentiert.« Nachdem auch die Innendekoration vom »meisterhaft gearbeiteten Parquetfußboden« über die »reich ornamentierten Spiegel«, die Möbel »mit schöner Holzbildhauerei in bester Renaissance«, die »untadelhaft gelungenen Majolica-Öfen« und die »außergewöhnlich feinen Gardinen« bis zu der »mit reicher Blumendecoration ausgestatteten, wie Porzellan gemalten« Stuckdecke in allen Einzelheiten bewundert ist, kommt der Rezensent zu dem Schluss, der zu 100 Prozent von Sachsen und aus sächsischen Materialien hergestellte Königspavillon entspreche »den Erwartungen aller Besucher und mach[e] dem Kunstsinn und Geschmacke der Verfertiger und Aussteller alle Ehre.« Darüber, wie der königliche Pavillon, der ursprünglich 25.000 Mark hatte kosten sollen, laut Katalog dann aber mit dem Dreifachen zu Buche schlug, in die Löbnitz kam, beim nächsten Mal

Frank Andert

APOTHEKEN SPIEGEL



AKTUELLES

■ Wärme als Kraftquelle

BERATUNG

- »Aromahilfe für unterwegs«, 18. bis 22. Januar von 9 bis 17 Uhr
- »Lebenselixier aus der Leitung«, 22. bis 26. Februar von 9 bis 17 Uhr

MUTTER-KIND-APOTHEKE

■ Schüßler Salze Nr. 1: Calcium fluoratum

KÖTZSCHENBRODAER GESCHICHTEN

■ Ein Schmuckkasten sächsischer Kunstindustrie

UNSERE SERVICE-LEISTUNGEN

Babymess- und -wiegetag (kostenfrei)

■ immer montags von 13 bis 17 Uhr

Typgerechtes Make-up

■ mit unseren Dr. Hauschka Colour Coaches immer montags von 14 bis 17 Uhr
Unkostenbeitrag: 20 € (wird bei einem Einkauf von Dr. Hauschka Produkten verrechnet)

Geöffnet:
Montag bis Freitag:
8–18.30 Uhr
Samstag
8–12 Uhr





Bettina Lange
(1965–2020)

Wir nehmen Abschied von unserer langjährigen Apothekenleiterin Frau Bettina Lange. Im Jahr 2001 wurde sie Inhaberin der Stadtapotheke in Radebeul und übernahm 2012 die Alte Apotheke in Weinböhla. Wir verlieren eine engagierte Kollegin und Chefin, die die Apotheken umsichtig und erfolgreich führte. Trotz unserer Trauer sind wir wie gewohnt für Sie da. Wir stehen Ihnen in allen Fragen zu Gesundheit und Wohlergehen zur Verfügung, und beraten Sie gern.
Ihre Mitarbeiterinnen der Stadtapotheke Radebeul



Wärme als Kraftquelle –

DEN WÄRMEHAUSHALT STÄRKEN

Nur wenn wir eine Körpertemperatur von rund 37 °C haben, fühlen wir uns wohl. Physiologische Vorgänge wie unsere Atmung oder Stoffwechselprozesse sowie unser Bewusstsein sind abhängig von unserem Wärmehaushalt. Er bildet die Grundlage, wie wir mit unserem Umfeld kommunizieren. Dies findet sich in Sprichwörtern wieder wie »Jemandem die kalte Schulter zeigen« oder »mit Jemandem warm werden«. Solange wir genügend innere Wärme haben, können wir gut mit der Kälte des Winterhalbjahres umgehen. Denn versucht der Körper, unsere Kerntemperatur bei 37 °C zu halten, führt dies zu einer verminderten Durchblutung in Armen und Beinen sowie in den Schleimhäuten von Hals, Nase und Rachenraum. Somit gelangen die Immunzellen nicht mehr ausreichend schnell in diese Bereiche und die Infektanfälligkeit ist erhöht. Ausgetrocknete Schleimhäute durch Heizungsluft verstärken diesen Effekt zusätzlich. Stress und Sorgen als eine Art seelische Auskühlung schwächen ebenso unseren Wärmeorganismus und begünstigen Infektionen.

WIE KÖNNEN WIR UNSEREN WÄRMEHAUSHALT UNTERSTÜTZEN?

■ Kleidung als Wärmehülle: geeignet sind Materialien wie Schurwolle, Baumwolle und Wolle-Seide-Textilien, Füße mit Wollsocken und Thermosohlen warmhalten

ZEHEN-WORKOUT

- Mit geradem Rücken auf den Boden setzen und Knie anziehen, sodass Oberschenkel und Unterschenkel einen Winkel von 90 ° bilden
- Zehen des rechten Fußes und Ballen des linken Fußes zeitgleich auf den Boden tippen
- Abwechselnd und in schnellerer Abfolge ca. ½ Minute lang durchführen und wiederholen
- Füße anschließend abwechselnd in immer größer werdenden Bewegungen kreisen, zehnmal in jede Fußrichtung

Wala Kupfer Salbe rot*
30 g, 100 g = 34,17 €
10,25 € ***

Dr. Hauschka Wind- und Wetter Bad
30 ml, 100 ml = 14,83 €
4,95 € statt 5,85 €**
Sie sparen 15%

Wala Meteoreisen*
20 g
11,25 € ***



Aromahilfe für unterwegs

Kopfschmerzen oder Schlafstörungen müssen nicht immer sofort mit Arzneimitteln aus chemischen Wirkstoffen behandelt werden. Häufig kann man sich die Wirkung von Aromölen, die aus Blüten, Früchten, Hölzern oder Blättern gewonnen werden, zu Nutze machen. An unserem Aktionstag haben Sie die Möglichkeit, selbst einen Aroma-Roll-On herzustellen, den man jeder Zeit auch unterwegs schnell zur Hand hat. Zur Auswahl stehen drei Varianten:

»KONZENTRATION & FRISCHE«
Ob in der Schule zur besseren Konzentration, bei Klassenarbeiten, bei Hausaufgaben oder im Arbeitsalltag für neue Aufmerksamkeit zwischendurch, kann diese Mischung aus erfrischender Zitrone und belebendem Rosmarin auf Schläfen, Nacken und Puls aufgetragen werden.

»KOPFSCHMERZ LASS NACH«
Dieser Roll-On enthält die Pfefferminze, eine der ältesten Heilpflanzen der Welt. Sie ist stark schmerzhemmend und kühlend und kann daher bei Kopfschmerzen und Migräne auf Schläfen und Nacken aufgetragen werden. Auch bei Wetterfühligkeit und Jetlag verschafft der erfrischende und belebende Mischung Linderung, der zusätzlich Rosmarin und Lavendel enthält.

- Lavendel 10 ml, 100 ml = 119,50 € **11,95 €**
- Orange bio, 10 ml, 100 ml = 54,50 € **5,45 €**
- Rosmarin bio, 5 ml, 100 ml = 129,00 € **6,45 €**

UNSER ANGEBOT FÜR SIE:
Stellen Sie in der Woche vom 18. bis 22. Januar aus ätherischen Ölen Ihren eigenen Aroma-Roll-On in der Stadtapotheke her. Die Kosten für Material und die Substanzen betragen 2,50 €.

»ERHOLSAMER UND TIEFER SCHLAF«

Seine entspannende und ausgleichende Wirkung verdankt dieser Roll-On dem Aromaöl Lavendel. Außerdem wirken zugefügtes Orangen- und Zedernöl stärkend und ausgleichend auf die Psyche. Verwenden Sie ihn abends auf Puls, Fußflächen oder im Bereich des Brustbeins, um leichter in den Schlaf zu finden oder bei nervöser Anspannung und Unruhe.



Lebenselixier aus der Leitung?

UNSER ANGEBOT FÜR SIE:
Vom 22. bis 26. Februar können Sie bei uns in der Stadtapotheke Ihr Trinkwasser mithilfe der Frischwasseranalyse von Salus überprüfen lassen. Eine Analyse kostet 77,98 €.

Hierbei werden folgende Parameter untersucht:
■ pH-Wert ■ Gesamthärte ■ Elektr. Leitfähigkeit ■ Mineralien wie Aluminium, Calcium, Eisen, Kupfer, Magnesium, Zink, Selen ■ Schwermetalle wie Bor, Antimon, Arsen, Blei, Cadmium, Chrom, Nickel, Quecksilber und ■ Nitrat

Trinkwasser ist das am besten untersuchte Lebensmittel. Dennoch kann es sinnvoll sein, das Trinkwasser untersuchen zu lassen. Eine Frischwasseranalyse zeigt die Qualität des Wassers, das tatsächlich aus dem Wasserhahn kommt, im Gegensatz zu kostenlos angebotenen

Salus Frischwasser-analyse
1 Anwendung
77,98 €

Trinkwasseranalysen örtlicher Wasserversorgungsverbände. Durch hausinterne Leitungen und Installationen, z.B. beim Einsatz von Wasseraufbereitungsanlagen, können Belastungen auftreten. Solche Veränderungen sind z.B. pH-Wertverschiebungen durch Wasserenthärtungsanlagen in den sauren Bereich. Die Folge können starke Korrosionen sein.

Von Bedeutung ist die Kenntnis, ob sich Verunreinigungen wie z.B. Schwermetalle im eigenen Trinkwasser befinden. Besonders empfindlich reagieren Neugeborene und Kleinkinder auf solche Verunreinigungen. Kupfer und Blei können bei Kindern zu Entwicklungsstörungen führen. Durch Nitrat kann es bei Neugeborenen zu einer Sauerstoffunterversorgung kommen.

Aus ernährungsphysiologischer Sicht interessant ist das Wissen um den Gehalt an Magnesium und Calcium im eigenen Trinkwasser, denn die Versorgung der deutschen Bevölkerung mit Magnesium ist unzureichend. Dabei könnte in Gebieten mit hartem oder sehr hartem Wasser die ausreichende Versorgung dieser Mineralien leicht erreicht werden.



*) Bei uns kaufen Sie Ihre rezeptfreien Arzneimittel mit Preisgarantie! Sollte ein rezeptfreies Arzneimittel woanders in Radebeul und Weinböhla innerhalb von 2 Wochen günstiger angeboten werden, so vergüten wir Ihnen den Differenzbetrag.

* Zu Risiken und Nebenwirkungen der abgebildeten Arzneimittel lesen Sie bitte die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
** unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

*** üblicher Apothekenverkaufspreis, berechnet nach Arzneimittelpreisverordnung
**** Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage angegeben!



Nasenspray
10 ml, 100 ml = 44,50 €
vom 1.1. bis 28.2.2021
4,45 € statt 6,38 €***
Sie sparen 30%



IBU-ratiopharm direkt 200 mg
20 Pulver
vom 1.1. bis 28.2.2021
4,45 € statt 6,69 €***
Sie sparen 33%



Euphorbium comp.*
20 ml, 100 ml = 29,75 €
vom 1.1. bis 28.2.2021
5,95 € statt 8,48 €***
Sie sparen 30%



Aspirin complex *
20 Beutel Granulat
vom 1. bis 31.1.2021
12,45 € statt 15,19 €***
Sie sparen 19%



Nicorette Mint Spray *
13,2 ml, 150 Sprühstöße
vom 1. bis 31.1.2021
33,95 € statt 39,95 €***
Sie sparen 15%



Orthomol immun
30 Trinkfläschchen
vom 1. bis 31.1.2021
56,95 € statt 63,35 €**
Sie sparen 10%



Vitasprint B12
30 Trinkampullen
vom 1. bis 31.1.2021
64,45 €



Meridol Mundspülung
400 ml Lösung, 100 ml = 1,99 €
vom 1. bis 28.2.2021
7,95 €



Meridol Zahnpaste
75 ml Zahnpaste
vom 1. bis 28.2.2021
4,45 €



Thealoz Duo
10 ml Augentropfen
vom 1. bis 28.2.2021
11,95 € statt 14,52 €**
Sie sparen 18%



ACC akut 600 mg *
20 Brausetabletten
vom 1. bis 28.2.2021
10,95 € statt 15,10 €***
Sie sparen 27%



GeloMyrtol forte *
20 magensaftresistente Weichkapseln
vom 1. bis 28.2.2021
8,95 € statt 10,71 €***
Sie sparen 16%

GUTSCHEIN
für eine Reisegröße Duschcreme
2.–9.1. und 1.–6.2.2021

GUTSCHEIN
für eine Makramee-Anleitung
11.–16.1. und 8.–13.2.2021

GUTSCHEIN
für eine Probe Magnesium Verla
18.–23.1. und 15.–20.2.2021

GUTSCHEIN
für ein Rezeptheft »Kräuterkarten«
25.–30.1. und 22.–27.2.2021